

Bildungsplan 2004

Fachcurriculum Musik **Bildungsstandards 8** **mit Hinweisen für Lehrerinnen und Lehrer**

© Arbeitsgruppe Bildungsstandards Musik, Gymnasium Plochingen

Gymnasium Plochingen

Bildungsstandards	Inhalte/ Themen	Plochinger Curriculum Methoden- und Kompetenztraining / KoMet <i>Hinweise</i>
<p>Kompetenzbereich 1: Musik gestalten</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • haben ihre Fähigkeiten im vokalen und instrumentalen Musizieren gefestigt. • setzen ihre Stimme auch während der Mutation angemessen ein. • verfügen über ein altersgemäß erweitertes Repertoire von Liedern aus unterschiedlichen Genres, Stilen und Kulturen (vergleiche Liedverzeichnis). • finden und musizieren einfache Perkussionsbegleitungen zu Liedern. • musizieren in der Gruppe oder im Klassenverband mehrstimmig. • verfügen über weitere Erfahrungen mit freien Formen von Klangerzeugung und können mit grafischer Notation praktisch umgehen. • verfügen über weitere Fähigkeiten im Umsetzen von Musik in Bewegung, entwickeln aus der Musik heraus einen Bewegungsablauf und führen diesen koordiniert aus. • können ein Projekt gestalten. 	<p>Ein- und mehrstimmiges Singen Stimmbildung am Lied</p> <p>Lieder mit gesellschaftlichem Hintergrund</p> <p>Spiritual, Blues, Worksong Lieder aus dem Bereich "Rockmusik" Ballade</p> <p>Musizieren mit Orff – Instrumenten u.a. auch polyphon, Kanon</p> <p>Vertonung eines Gedichts, einer Geschichte</p> <p>Volkstänze (griech., türk. u.a.) Moderne Gesellschaftstänze</p>	<p>Einstieg: Swanee River</p> <p>Die Moorsoldaten, Donaj, donaj Rock my Soul Call and Response, Scatgesang, Blues-Schema „Kaspar“ von Reinhard Mey „Die beiden Grenadiere“ von Rob. Schumann Z.B. Guantanamo, Donaj, Un pocito cantas</p> <p>Rock my soul, Spring, spring, spring</p> <p>Einsatz von Orff – Instrumenten</p> <p>Allemande Rumba, Cha Cha Cha</p>

Bildungsstandards	Inhalte/ Themen	Plochinger Curriculum Methoden- und Kompetenztraining / KoMet <i>Hinweise</i>
<p>Kompetenzbereich 2: Musik hören und verstehen</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <p>haben ihre Kenntnisse und Fertigkeiten mit Notenschrift und Notentext erweitert; sie lesen, schreiben und musizieren.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sechzehntel Noten- und Pausenwerte - Triolen und Synkopen - im Tonraum C bis c 3 <p>kennen weitere Bezeichnungen und Symbole zu Dynamik, Tempo, Artikulation und wenden sie beim Musizieren und Hören an.</p> <p>verfügen über weitere Kenntnisse wichtiger musikalischer Gestaltungsmittel.</p> <ul style="list-style-type: none"> - sie nutzen ihre Kenntnisse weiterer Intervalle für die Beschreibung von melodischen Verläufen, von Zusammenklängen und ihrer jeweiligen Wirkung in Musikstücken - nutzen ihre Kenntnisse weiterer Ordnungen im Tonraum (Pentatonik, Bluestonleiter) für die Beschreibung ihrer jeweils spezifischen Wirkung an Musikstücken - kennen eine harmonische Kurz- bzw. Symbolschrift und wenden sie beim Musizieren an - nutzen ihre Kenntnisse elementarer Formprinzipien und weiterer Formmodelle (Rondo, Variation) für die Beschreibung des Verlaufs von Musikstücken 	<p>Diatonik, Kirchentonarten, Chromatik Zwölftonmusik</p> <p>Septakkorde</p>	<p>In Verbindung mit Singen, Musizieren und Werkhören</p> <p>Scarborough Fair (dorisch), O ye como va Spielerischer Umgang mit Klangstäben Film über Zwölftonmusik (10 min.)</p> <p>Charpentier: Rondo aus dem Te Deum</p>

Bildungsstandards	Inhalte/ Themen	Plochinger Curriculum Methoden- und Kompetenztraining / KoMet <i>Hinweise</i>
<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <p>haben ihre bisherigen Fähigkeiten im bewussten Hören, Beschreiben und Verstehen von Musik erweitert.</p> <ul style="list-style-type: none"> - können komplexere Rhythmen und Tonfolgen notieren - einem längeren Musikstück konzentriert zuhören - Ausdruck und Wirkung unterschiedlicher Hörbeispiele und ihrer wichtigsten Gestaltungselemente beschreiben - Musikstücke nach vorgegebenen Kriterien (musikalische Parameter, Instrumente, Besetzungen, Programme, Stile, Gattungen) beschreiben - Den Verlauf von Musikstücken beschreiben und gliedern unter zunehmender Verwendung von Fachbegriffen - Die Aussage eines Musikstückes verstehen und sich mit möglichen Intentionen der Komponistin oder des Komponisten auseinandersetzen 	<p>Finlandia von Sibelius</p> <p>Benjamin Britten, Young Person`s Guide to the Orchestra</p> <p>Musik in verschiedenen Epochen</p>	<p>Klavier und Cembalo im Vergleich</p>

Bildungsstandards	Inhalte/ Themen	Plochinger Curriculum Methoden- und Kompetenztraining / KoMet <i>Hinweise</i>
<p>Kompetenzbereich 3: Musik reflektieren</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <p>verfügen über grundlegende Kenntnisse wichtiger musikalischer Gattungen und Stile (Lied, Oper, Jazz, Rock- und Popmusik) und könnten an Musikstücken biografische, entstehungsgeschichtliche und gattungsspezifische Aspekte erläutern (vgl. Werkverzeichnis).</p> <p>kennen den unterschiedlichen Gebrauch von Musik und können Merkmale beschreiben, die Musik für einen bestimmten Zweck verwendbar machen.</p> <p>können sich mit Musik in unterschiedlichen Kontexten auseinander setzen.</p>	<p>Kunstlied „Erlkönig“ von Franz Schubert</p> <p>Mozart, „Die Entführung aus dem Serail“</p> <p>Rock’n’ Roll und Beat</p> <p>Musik und Werbung</p>	<p>Franz Schubert, Komponistenporträt</p> <p>Johann Seb. Bach, Komponistenporträt</p> <p>Analyse und Produktion von Werbespots</p>